

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Lüchow-Dannenberg

Solide Verwaltungsfinanzen - wenig Jobs

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg belegt mit 41,2 Punkten Platz 366 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Niedersachsen belegt der Landkreis Lüchow-Dannenberg Platz 46 unter 46 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Lüchow-Dannenberg punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände belaufen sich im Kreis Lüchow-Dannenberg auf 599 Euro je Einwohner. Bundesweit sind es im Schnitt 1.456 Euro. Das sorgt für Rang 19 im INSM-Ranking und Platz vier unter 46 Städten und Kreisen in Niedersachsen.
- Pro Jahr übernachten im Kreis Lüchow-Dannenberg statistisch betrachtet 5,1 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang 104 im Gesamtranking. Platz 13 von 46 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.
- Die Arbeitskosten je Arbeitnehmer belaufen sich im Kreis Lüchow-Dannenberg auf 29.603 Euro. Im Bundesmittel liegen diese Kosten, die sich aus dem Bruttolohn beziehungsweise -gehalt und den Sozialversicherungsbeiträgen zusammensetzen, bei 31.846 Euro. Damit kommt der Kreis Lüchow-Dannenberg bundesweit auf Rang 128. Innerhalb von Niedersachsen ergibt das Rang 21.

Schwächen:

- Im Kreis Lüchow-Dannenberg haben 51,6 Prozent aller Einwohner zwischen 15 und 64 Jahren einen sozialversicherungspflichtigen Job oder sind geringfügig beschäftigt. Bundesweit liegt die Arbeitsplatzversorgung bei 60,0 Prozent. Das bringt Rang 402 für den Kreis Lüchow-Dannenberg im deutschlandweiten Ranking. Bezogen auf Niedersachsen Rang 46 von 46 Kreisen.
- Im Kreis Lüchow-Dannenberg kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 1,2 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang 350 im Bundesvergleich und Platz 39 von 46 in Niedersachsen.
- Die Arbeitslosenquote des Kreises Lüchow-Dannenberg lag im vergangenen Jahr bei 13,4 Prozent. Bundesweit waren - bezogen auf abhängig Beschäftigte - 8,4 Prozent arbeitslos gemeldet. Im Gesamtranking ergibt sich so Platz 343 unter 409 kreisfreien Städten und Landkreisen. Rang 45 unter 46 Kreisen und Städten in Niedersachsen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Lüchow-Dannenberg in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
41,2	366	Landkreis München	46 von insg. 46	Landkreis Harburg

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	10,4	12,5	321	41	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	83,0	100,0	327	41	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	188	282	320	43	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	9,1	12,5	365	45	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	13,4	8,4	343	45	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	51,6	60,0	402	46	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	13,3	15,0	348	46	LK München
BIP je Einwohner	Euro	20.119	28.534	340	34	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	1,0	1,4	281	37	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-2,7	-0,8	178	17	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	7,6	5,6	299	40	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	5,2	3,5	333	46	LK Eichstätt
Demografie	Index	78,8	100,0	345	45	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	5.688	6.786	164	8	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	11,8	9,6	340	36	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	579	765	308	36	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	599	1.456	19	4	KS Dresden
Standort	Punkte	8,4	10,0	408	46	LK München
Produktivität 11)	Euro	52.822	58.299	307	32	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	29.603	31.846	128	21	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	5,0	7,8	326	31	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,2	2,2	350	39	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	5,1	4,8	104	13	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	49,2	54,3	273	13	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	99,3	98,9	190	19	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>